

Heckenschnitt im Sommer – Was ist erlaubt, was ist zu beachten?

Hecken sind nicht nur ein schöner Blickfang, sondern auch ein wichtiger natürlicher Sichtschutz im Garten. Besonders in der aktuellen Jahreszeit wachsen sie rasch und benötigen Pflege.

Nach dem Bundesnaturschutzgesetz ist ein radikaler Rückschnitt oder das Entfernen der Hecke nur in der Zeit von Oktober bis Februar erlaubt, um die Brutzeit der Vögel nicht zu stören. Ein schonender Form- und Pflegeschnitt ist hingegen zwischen dem 1. März und dem 30. September gestattet!

In manchen Fällen ist es sogar notwendig, Hecken oder Büsche zu schneiden, wenn sie in die Verkehrsflächen oder den Lichtraum der Straßen hineinragen. Auch Verkehrszeichen müssen sichtbar bleiben und dürfen nicht von Pflanzen überwuchert sein. Daher empfiehlt es sich, die eigenen Bepflanzungen regelmäßig zu kontrollieren.

Vor dem Einsatz der Heckenschere in dieser Zeit sollten Sie unbedingt nach brütenden Vögeln und Nestern Ausschau halten. Zudem besteht im Rahmen der Verkehrssicherungspflicht die Verpflichtung, öffentliche Wege frei von Hecken und anderen Pflanzen zu halten. Anpflanzungen dürfen maximal bis zur Grundstücksgrenze reichen, um die Sicherheit im Straßenverkehr zu gewährleisten. Besonders in Einmündungen ist darauf zu achten, dass die Sicht zum Abbiegen nicht behindert wird.

Bei Fragen oder Unsicherheiten steht Ihnen das Ordnungsamt gern beratend zur Seite. Wir wünschen Ihnen eine schöne und sichere Gartensaison!

Aktueller Sachstand zur Grundsteuerreform

Im Rahmen der Grundsteuerreform hat das Finanzamt Stormarn inzwischen den überwiegenden Teil der Grundsteuermessbescheide für das Jahr 2025 an die Gemeindeverwaltung übermittelt. Diese sind die Grundlage der Festsetzung der Grundsteuer durch die Gemeindeverwaltung. Laut aktueller Aussage des Finanzamtes liegen der Gemeindeverwaltung mittlerweile rund 99 % der Messbescheide vor.

Trotzdem kann es in einzelnen Fällen noch zu Verzögerungen kommen:

- bei Grundstücken, bei denen die Bewertung durch das Finanzamt noch aussteht,
- wenn dem Finanzamt nachträglich Änderungen zum Grundstück mitgeteilt wurden,
- bei Bescheiden, bei denen das Finanzamt die zugrunde liegende Bewertung überprüft.

Bei Fragen zu Ihrer Bewertung oder zu Ihrem Grundsteuermessbetrag wenden Sie sich bitte direkt an das Finanzamt Stormarn.

Bei allgemeinen Fragen zur Grundsteuer steht Ihnen das Steueramt unter Steueramt@Trittau.de und telefonisch unter der Durchwahl 8079-746 gerne zur Verfügung.

EINLADUNG ZUM GRILLEN MIT DER GEMEINDEVERTRETUNG TRITTAU

IM ANSCHLUSS AN DIE LETZTE SITZUNG VOR DER SOMMERPAUSE LÄDT DIE GEMEINDEVERTRETUNG AM

DONNERSTAG, DEN 24.07.2025, AB 20:00 UHR

ALLE INTERESSIERTEN BÜRGERINNEN UND BÜRGER ZUM GEMÜTLICHEN GRILLEN EIN. BEI BRATWURST UND GETRÄNKEN BESTEHT DANN DIE MÖGLICHKEIT, MIT IHREN GEMEINDEVERTRETERINNEN UND GEMEINDEVERTRETERN INS GESPRÄCH ZU KOMMEN.

DIE SITZUNG BEGINNT UM 18:30 UHR IM VERWALTUNGSGEBÄUDE AM EUROPAPLATZ 5. DAS GRILLEN FINDET AB 20 UHR AUF DEM HOF DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR TRITTAU, RAUSDORFER STRASSE STATT.

IHRE GEMEINDE TRITTAU

Bebauungsplan für Rettungszentrum fertig gestellt

Mit dem Satzungsbeschluss für den Bebauungsplan Nr. 60 hat die Gemeindevertretung jetzt die planerische Grundlage für das geplante Rettungszentrum in Trittau gelegt. Zuvor waren umfangreiche Beratungen und Abstimmungen notwendig, u.a. mit den Landesbehörden. Der Bebauungsplan sieht westlich der Gadebuscher Straße Flächen für den Bau einer neuen Feuerwache für die Trittauer Feuerwehr, einer neuen Wache für die Krankenwagen des Rettungsverbands Stormarn RVS und einer neuen Polizeistation vor. Nun wird mit den Vorplanungen für die jeweiligen Gebäude begonnen, um den Kostenrahmen zu ermitteln und die Architektenleistungen ausschreiben zu können.

vhs Volkshochschule Trittau

Am Sa, 27. September 2025 feiert die Volkshochschule Trittau 60-jähriges Jubiläum!

Sie sind herzlich eingeladen, mit uns zu feiern!
Freuen Sie sich auf einen besonderen (Mitmach-)Tag der offenen Tür für Groß und Klein!

Alle Infos gibts ab August auf www.vhs-trittau.de

Trittauer Seniorenbeirat: Mitstreiterinnen und Mitstreiter gesucht

Der aktuelle Seniorenbeirat der Gemeinde Trittau blickt auf eine aktive Amtszeit mit vielfältigen Angeboten zurück. In diesem Jahr endet die laufende Legislaturperiode und es stehen Neuwahlen an. Gesucht werden engagierte Trittauerinnen und Trittauer ab 60 Jahren, die Interesse haben, sich künftig im Seniorenbeirat einzubringen. Die Wahl findet am 18.11.2025 im Rahmen einer Wahlversammlung statt. Eine gesonderte Einladung mit weiteren Details folgt in den kommenden Wochen.

Wer sich über die Aufgaben und die Arbeit des Seniorenbeirats informieren möchte, kann sich telefonisch unter **0172 2534320** oder per E-Mail direkt an den Beirat wenden an Seniorenbeirat@Trittau.de.

Würdigung des ehrenamtlichen Engagements – Ihre Vorschläge sind gefragt!

Die Gemeinde Trittau möchte auch in diesem Jahr Menschen ehren, die sich in besonderem Maße ehrenamtlich für das Gemeinwohl engagiert haben. Ausgezeichnet werden sollen Bürgerinnen und Bürger, die durch ihr freiwilliges Wirken in den Bereichen Soziales, Kultur, karitative Arbeit oder im Natur- und Umweltschutz einen bedeutenden Beitrag für das Leben in unserer Gemeinde geleistet haben. Die Ehrung richtet sich an Einzelpersonen, die mindestens fünf Jahre in Trittau wohnhaft oder ehrenamtlich tätig waren oder sind. Sie sind herzlich eingeladen, Vorschläge für diese Auszeichnung einzureichen. Bitte nennen Sie den vollständigen Namen der vorgeschlagenen Person sowie eine aussagekräftige Begründung für die Ehrung. Ihre Vorschläge senden Sie bitte bis zum 15. September 2025 schriftlich an: Fachdienst Kinder, Jugend und Kultur, Europaplatz 5, 22946 Trittau oder per E-Mail an Kinder.Jugend.Kultur@Trittau.de.

Kurz gemeldet...

Die kleine **Holzbrücke**, die am Ende der Weges „**Am Wehl**“ in die Hahnheide führt, wurde im vergangenen Monat erneuert. Die Brücke war beschädigt, so dass sie lange Zeit teil gesperrt war. Es wurden u.a. alle Belagsbohlen und der seitliche Anfahrtschutz ausgetauscht. Die Reparatur hat 12.000 € gekostet.

Bei der jährlichen Kontrolle des **Hahnheider Turms** durch den Sachverständigen wurden kleinere Mängel erkannt. So mussten u.a. Hölzer ausgetauscht werden, um auch in Zukunft die Sicherheit und Standfestigkeit zu gewährleisten. Dieses betraf neben Stufen auch statisch beanspruchte Teile, weshalb der Turm für eine Woche komplett gesperrt werden musste. Jetzt ist das Trittauer Wahrzeichen wieder freigegeben.

Die **Fahrbahndecke der Gadebuscher Straße** soll, zunächst vom Kreisell Rausdorfer Straße bis zur Einmündung Helmut-Ahrens-Straße, saniert werden. Zu diesem Zweck werden gerade gemeinsam mit einem hierfür beauftragten

Einwohnermeldeamt: Online zum Wunschtermin!

Sie haben ein Anliegen im Einwohnermeldeamt? Über die Homepage der Gemeinde buchen Sie schnell und unkompliziert Ihren freien Wunschtermin. Ihr Wunschtermin ist nicht dabei? **Wer kurzfristig noch einen Termin buchen möchte, kann gerne freitags ab 9:00 Uhr im Online-Kalender schauen, ob weitere Termine freigeschaltet wurden.**

Telefonisch erreichen Sie das Meldeamt am besten täglich in der Zeit von 9.00 - 10.00 Uhr unter **04154-8079-37/-33/-39** oder **-32** oder per E-Mail an EMA@Trittau.de.



Nur noch digitale Ausweissbilder

Seit dem 1. Mai 2025 dürfen bei der Beantragung von Personalausweis und Reisepass ausschließlich digitale Lichtbilder verwendet werden. Hintergrund ist eine gesetzliche Neuregelung, die eine sicherere und effizientere Verarbeitung von Ausweisdokumenten ermöglichen soll. Als Bürgerinnen und Bürger haben Sie künftig zwei Möglichkeiten zur Bereitstellung digitaler Passbilder:

Digitale Übermittlung durch einen zertifizierten Fotografen: Fotografen mit entsprechender Zertifizierung – zu finden unter alfo-passbild.com – können die Lichtbilder direkt an das zuständige Einwohnermeldeamt übermitteln.

Fotostation vor Ort: Alternativ besteht die Möglichkeit, das Foto direkt im Wartebereich des Einwohnermeldeamtes während Ihres gebuchten Termins aufzunehmen. Die Gebühren hierfür belaufen sich auf 6,00 €. Bereits ausgestellte Personalausweise und Reisepässe behalten selbstverständlich ihre Gültigkeit bis zum jeweiligen Ablaufdatum.

Ingenieurbüro zwei Varianten der Sanierung geprüft. Eine Umsetzung soll noch in diesem Jahr erfolgen.

Am 17.03. hat die Telekom die letzte **öffentliche Telefonsäule** in Trittau, die am Europaplatz stand, abgebaut.

Die **Gasdruck-Regelstation** vor der Kita Zauberwinkel ist kürzlich professionell bemalt worden. So hat der südliche Ortseingang nun ein fröhliches Entrée. Gesponsert wurde die Bemalung durch SH-Netz.



JULI 2025

BÜRGERBRIEF



Offizielle Mitteilungen und Informationen der Gemeinde Trittau



Eröffnung des Freibades am 27.07.1975 (Foto: v. Hartz)

Liebe Trittauerinnen und Trittauer,

bald beginnen die Sommerferien – für viele eine willkommene Zeit der Erholung und der kleinen Auszeiten vom Alltag. Doch bevor es soweit ist, möchten wir mit diesem Bürgerbrief wieder einen Blick zurück und nach vorn werfen.

In Trittau konnten wir in den letzten Monaten viel bewegen, und es steht noch einiges an. Gleichzeitig rücken grundlegende Fragen stärker in den Fokus: Wie viel Gestaltungsspielraum haben wir vor Ort eigentlich noch? Die finanzielle Lage vieler Kommunen – auch unserer – ist angespannt. Immer mehr Aufgaben werden auf die Städte und Gemeinden übertragen, ohne dass die dafür nötigen Mittel aus Berlin oder Kiel zuverlässig bereitgestellt werden. Um auf diese Schieflage hinzuweisen, hat der Amtsausschuss Trittau im Juni eine Resolution verabschiedet. Denn das tägliche Leben findet nicht auf Bundes- oder Landesebene statt, sondern vor Ort – in unseren Schulen, Kitas, Schwimmbädern und Vereinen.

Unser Freibad und die Volkshochschule sind lebendige Beispiele dafür. Beide prägen das Leben in Trittau seit Jahrzehnten. In diesem Sommer feiern sie besondere Jubiläen: Das Freibad besteht seit 50 Jahren, die Volkshochschule sogar schon seit 60 Jahren.

Ein anderes Ereignis, das uns in den vergangenen Wochen besonders bewegt hat, war der Brand in der Kita Zauberwinkel. Er war ein Unglücksfall, bei dem zum Glück niemand zu Schaden kam. Der Brand hat aber auch gezeigt, was Zusammenhalt, Engagement und Solidarität bewirken können. Trittau hält zusammen!

Ich wünsche Ihnen und Ihren Familien eine schöne Sommerzeit!

Herzliche Grüße

Ihr Bürgermeister Oliver Mesch

THEMEN

UNSER FREIBAD WIRD 50 JAHRE ALT!

SPIELPLATZ FURTBKAL

BALKON PV FÖRDERUNG

AKTUELLE TERMINE

**24.07.2025
Grillen mit der
Gemeindevertretung**

**26.07.2025
50 Jahre Freibad Trittau -
Sommerfest & Pool Party**

**27.09.2025
60-jähriges Jubiläum vhs**

**25.09.2025
Planungsausschuss**

**07.10.2025
Bau- und Umweltausschuss**

Unser Freibad wird 50 Jahre alt!

Dass in Trittau überhaupt ein Freibad gebaut werden konnte, geht auf engagierte Bürgerinnen und Bürger zurück. Schon 1969 gründeten sie einen Förderverein, um dem Wunsch der Trittauerinnen und Trittauer nach einem Schwimmbad eine Stimme zu verleihen und Gelder zusammen zu tragen. Sechs Jahre später war es dann soweit: Im August 1974 wurde mit dem Bau begonnen und am 27. Juli 1975 konnte der erste Bauabschnitt mit einem Volksfest eingeweiht werden.



Erster Bauabschnitt im Herbst 1974

Schönaubad Trittau Online-Ticket: Eintritt ohne Schlangestehen

Einfach an der Kassenschlange vorbei direkt ins kühle Nass - mit dem Handy-Ticket ist das möglich! Im Webshop des Schönaubads können Tages- oder Mehrfachkarten bequem von unterwegs oder von zu Hause erworben werden. Bezahlt wird per Paypal oder Sepa-Lastschrift. Mit dem Online-Ticket kann dann direkt zum Einlass durchgegangen werden.



Die Tickets gibt es über die Homepage des Freibades oder über den QR-Code.

Trittau Run

Der traditionelle Trittau-Run am 1. Mai war wieder einmal ein großer Erfolg. Der Lauf wird ehrenamtlich vom TSV Trittau unter Schirmherrschaft der Gemeinde veranstaltet. Über 1.400 Sportlerinnen und Sportler gingen bei bestem Wetter auf die Strecke und hatten zusammen mit vielen Zuschauerinnen und Zuschauern eine Menge Spaß. Vielen Dank an alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer und die Sponsoren! Der Erlös des Laufs kommt wie immer einem guten Zweck zu Gute. In diesem Jahr werden die "Ball-Käfige" am Schulzentrum damit neu gestaltet.

Den begehrten Schüler-Cup konnte sich in diesem Jahr die Grundschule Kuddewörde sichern. Der 2. Platz ging an die Grundschule Grönwohld und der 3. Platz an die Mühlau-Schule. Herzlichen Glückwunsch!

Die Baukosten beliefen sich auf 2,3 Mio. DM.

Im Mai 2015 fand eine Bürgerbefragung über den Erhalt des Schönaubads statt, denn es standen umfangreiche Sanierungen an, um es weiter betreiben zu können. In der Bürgerbefragung sprachen sich 68% der teilnehmenden Bürgerinnen und Bürger trotz der Kosten für die Sanierung und damit den Erhalt des Freibades aus. Am 26. und 27. Juli wird nun der 50-jährige Geburtstag unseres "Bürgerbads" mit einem großen Fest gefeiert.



Neuer Fuß- und Radweg zwischen Heinrich-Hertz-Straße und Großenseer Straße freigegeben

In Trittau wurde kürzlich ein neuer Verbindungsweg für Fußgängerinnen, Fußgänger und Radfahrende freigegeben. Der Weg führt von der Heinrich-Hertz-Straße entlang des Schulzentrums bis zur Großenseer Straße und schafft damit eine sichere und direkte Verbindung abseits des Autoverkehrs.

Die neue Wegeverbindung ist Teil des Gesamtkonzepts zur Umgestaltung der Heinrich-Hertz-Straße, das von der Gemeindevertretung beschlossen wurde. Ziel der Maßnahme ist es, die angespannte Verkehrs- und Parksituation dort zu verbessern.

Bereits in diesem Sommer soll der zweite Bauabschnitt starten. Geplant sind der Umbau des Wendehammers sowie die Neugestaltung des Parkplatzes, um die Situation vor Ort weiter zu entlasten.

Gericht bestätigt Bebauungsplan – Weg frei für neues Wohngebiet in Trittau!

Der Weg für ein neues Wohnquartier in Trittau ist frei: Die Gemeinde hat ein langjähriges Gerichtsverfahren um den Bebauungsplan Nr. 35B Teil A vor dem Oberverwaltungsgericht in Schleswig gewonnen. Damit kann das geplante Baugebiet südlich des FAMILIA-Marktes nun realisiert werden.

Geplant sind rund 210 Wohneinheiten, darunter Mietwohnungen in Mehrfamilienhäusern, Reihen- und Doppelhäuser sowie Baugrundstücke für individuelle Wohnbebauung. Ein Teil des neuen Quartiers ist für sozial gebundenen, bezahlbaren Wohnraum vorgesehen. Obwohl der Bebauungsplan bereits 2019 von der Gemeindevertretung beschlossen wurde, konnte das Projekt bislang nicht umgesetzt werden. Grund war eine Klage, aufgrund derer die Gemeinde fast fünf Jahre auf einen Verhandlungstermin warten musste. Erst im Mai dieses Jahres wurde der Fall verhandelt – mit einem klaren Ergebnis: Das Gericht gab der Gemeinde in allen Punkten Recht.

Auch wenn bis zum Baubeginn noch einige Zeit vergehen dürfte, ist die Entscheidung ein wichtiger Schritt für die künftige Wohnraumentwicklung in Trittau. Angesichts des angespannten Wohnungsmarktes in der Region kommt die Nachricht zur rechten Zeit.

Kostenfreie, vertrauliche & unabhängige Beratung
für Frauen, die ihre berufliche Situation verändern wollen

Wann: 23.07. / 16.09. / 11.11.25
Zeitraum: 9:00 Uhr - 14:00 Uhr

Wo: Gemeindeverwaltung Trittau, Europaplatz 5, 22946 Trittau

Beratungsstelle **FRAU & BERUF** Stormarn
Mobil: 0151 210 43 827 oder Mail: kirsten.rump@faw.de

Spielplatz Furtbektal: Stapellauf der Hoppetosse!

Endlich war es so weit: Auf dem Spielplatz Furtbektal konnte das neue große Spielschiff „Hoppetosse“ von den Kindern geentert werden. Eigentlich war der Spielplatz als Flugzeug-Spielplatz bekannt. Doch das namensgebende Flugzeug musste abgebaut werden, weil es in die Jahre gekommen war und nicht mehr den Sicherheitsvorschriften entsprach.



Daraufhin gab es eine Kinder- und Jugendbeteiligung, bei der herausgearbeitet wurde, was man sich stattdessen wünscht. Heraus kam die Hoppetosse! Die Beschaffung war aufwendig und dauerte einige Zeit, doch jetzt war es soweit: Der Bauhof der Gemeinde baute das Spielschiff in Rekordzeit auf und am 10. Juli wurde die Hoppetosse im Rahmen eines Festes mit dem Elefanto-Spielmobil getauft und den Kindern offiziell übergeben.

Ferien vor der Haustür: Buntes Sommerprogramm für Kinder und Jugendliche

Auch in diesem Jahr müssen Kinder und Jugendliche in den Sommerferien nicht auf Abwechslung verzichten: Die Gemeinden im Amt Trittau haben ein vielseitiges Ferienprogramm auf die Beine gestellt. An jedem Wochentag der Sommerferien stehen zahlreiche Angebote zur Auswahl – oft sogar mehrere Kurse pro Tag. Ob Sport, Tanz, Naturerlebnis, kreatives Gestalten, Basteln, Musik oder spielerisches Lernen: Das Programm deckt eine breite Palette an Interessen ab. Neu im Angebot sind in diesem Jahr unter anderem ein kreativer Schnitzkurs, Mädchenfußball sowie ein Workshop zum Keramikmalen.

Das komplette Programm sowie die Möglichkeit zur Anmeldung finden Sie online oder über den QR-Code.



Die Förderung für Mini-Photovoltaik-Balkonanlagen wurde verlängert

Gute Nachricht für alle, die sich eine Photovoltaik-Balkonanlage anschaffen möchten. Die Förderung für PV-Anlagen durch die Gemeinde geht in die Verlängerung. Förderfähig sind Anlagen mit max. 800 Watt Wechselrichter. Pro Anlage wird ein Zuschuss von 150 € gewährt. Mehr Infos dazu auf der Homepage.



Brand in der Kita Zauberwinkel – Trittau hält zusammen



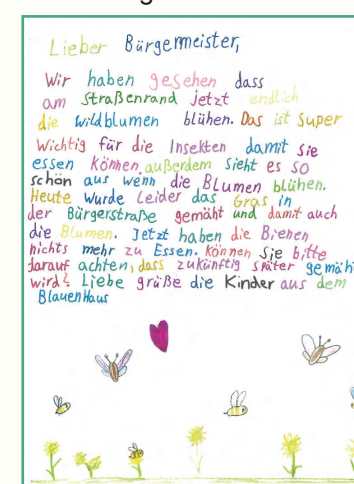
Am 24. April kam es während des laufenden Betriebs zu einem Brand in der gemeindlichen Kindertagesstätte Zauberwinkel. Glücklicherweise wurde niemand verletzt, jedoch wurde ein Teil des Gebäudes stark beschädigt. Die genaue Brandursache ist derzeit noch Gegenstand der Ermittlungen.

Dass die Situation glimpflich verlief, ist vor allem dem professionellen und umsichtigen Handeln der Erzieherinnen und Erzieher zu verdanken. Sie evakuierten die Kinder schnell und besonnen, sodass die Freiwilligen Feuerwehren aus Trittau, Grande, Witzhave und Schwarzenbek unverzüglich mit den Löscharbeiten beginnen konnten.

Noch am selben Tag wurde ein Krisenstab aus Vertretern der Verwaltung und der Kita-Leitung eingerichtet. So konnten die ersten Maßnahmen zur Sanierung sofort in die Wege geleitet werden. Parallel wurde intensiv an Übergangslösungen gearbeitet, um die Kinder weiterhin betreuen zu können. Mit großem

Blühende Vielfalt für Trittau – Lebensräume für Insekten entstehen

Im Mai fand mit dem Deutschen Verband für Landschaftspflege (DVL) eine gemeinsame Begehung des Südfriedhofs und der Streuobstwiese hinter der Kita Zauberwinkel statt. Hintergrund ist das Projekt „Blütenbunt – Insektenreich“, mit dem der DVL bundesweit Gemeinden bei der Förderung artenreicher Blühflächen unterstützt. Auch Trittau profitiert davon:



Ein Brief von den Kindern aus dem Blauen Haus

Im Herbst 2025 erhält die Gemeinde kostenloses Saatgut zur Anlage von blühenden Wiesen, die auf diesen zwei Flächen angelegt werden. Auch entlang der Straßen werden die Grünstreifen zukünftig seltener gemäht – überall dort, wo es möglich ist. Dafür haben sich die Kinder aus dem Blauen Haus stark gemacht und dem Bürgermeister ihre Ideen in einem Brief mitgeteilt.

Engagement konnten auf diese Weise kurzfristig alternative Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt werden.

Das Blaue Haus, die Grundschule sowie die BrückenKita „Kolibri“ öffneten ihre Türen. Auch die anderen Kitas der Gemeinde unterstützten tatkräftig – unter anderem mit Mobiliar und Spielmaterial. So konnte der Betrieb mit nur minimalen Ausfällen fortgeführt werden.

Bereits zwei Wochen nach dem Brand konnte der nicht betroffene Teil der Kita wieder bezogen werden. Nach einer umfassenden Reinigung stand ein Großteil der Räume wieder zur Verfügung. Die Sanierung des vom Feuer beschädigten Gebäudeteils wird jedoch noch einige Zeit in Anspruch nehmen. Der entstandene Schaden beläuft sich auf rund 200.000 €.

Bürgermeister Oliver Mesch würdigt die Hilfsbereitschaft und das schnelle Handeln aller Beteiligten:

„Vielen Dank an die Einsatzkräfte und die Mitarbeitenden, die beim Brand so professionell und umsichtig gehandelt und Schlimmeres verhindert haben. Mein Dank gilt auch dem Verwaltungsteam, das den Wiedereinzug in kürzester Zeit ermöglicht und die Sanierung auf den Weg gebracht hat. Ein herzliches Dankeschön an die BrückenKita, das Blaue Haus, die Grundschule und die Mensa für ihre schnelle und unbürokratische Unterstützung. Und natürlich danke ich den Kindern, Erzieherinnen, Erziehern und Eltern für ihren besonnenen und solidarischen Umgang mit der Situation.“

Der Brand war ein großes Unglück – es hat aber auch eindrucksvoll gezeigt, was Zusammenhalt, Engagement und Solidarität bewirken können: **Trittau hält zusammen.**“

Arno Surminski erhält Baum anlässlich seines 90. Geburtstags in Trittau

Im vergangenen Jahr feierte der bekannte Schriftsteller und ehemalige Trittauer Arno Surminski seinen 90. Geburtstag. Zu diesem besonderen Anlass hatte die Gemeinde Trittau einen festlichen Empfang organisiert, bei dem dem Autor eine besondere Ehre zuteilwurde:

Ihm wurde ein Baum geschenkt, der in der Gemeinde gepflanzt wurde. Nun ist der Kanadische Rotahorn an ihn übergeben worden. Der Baum hat seinen Platz auf der Grünfläche gegenüber des Edeka-Marktes in der Straße Zur Mühlau gefunden und erinnert nun an den Schriftsteller und seine Verdienste.

